

Arthur Schnitzler an Georg Brandes, 2[7?]. 7. 1925

|A. S.

WIEN, XVIII.

STERNWARTESTR. 71

XVIII., Währing

Sternwartestraße

|Herrn

5 | Georg Brandes

Kopenhagen

Daenemark

Kopenhagen

Dänemark

|[Sternwartestraße 71]

Sternwartestraße

10 |Herzlichen Dank für Ihre liebe Karte. Ihre Bitte es niemandem zu sagen, daß die  
Menschheit eine abscheuliche Bande, kömt leider verspätet. Weiß der Teufel durch  
welche Indiscretion – die Sache hat sich herumgesprochen!

– Ich bin noch in Wien, arbeite allerlei, denke Ihrer in alter inniger Freundschaft  
und bitte Sie, mich und |dieses Haus in gütiger Erinnerung zu behalten

Wien

Mit tausend Grüßen

15 | Ihr getreuer

Arthur Schnitzler

O Kopenhagen, Det Kongelige Bibliotek, Georg Brandes Arkiv, box 125.

Bildpostkarte

Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent

Versand: 1) Stempel: »Wien«. 2) Stempel: »Kjobenhavn, 29. 7. [1925], 20M«.

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »53« und datiert: »29-7-25 (?)«

D 1) Georg Brandes, Arthur Schnitzler: *Ein Briefwechsel*. Hg. Kurt Bergel. Bern: Francke 1956, S. 150. 2) Arthur Schnitzler: *Briefe 1913–1931*. Hg. Peter Michael Braunwarth, Richard Miklin, Susanne Pertlik und Heinrich Schnitzler. Frankfurt am Main: S. Fischer 1984, S. 417.

1 | A. S. ] ovaler Absenderkleber über die Kartenkante, teilweise über den Text